

Forfatter: ?

Titel: Von Copenhagen den 17ten Januar 1772. Nach dem Dänischen Original. Zwote, vermehrte und verbesserte Auflage.

Citation: ?: "Von Copenhagen den 17ten Januar 1772. Nach dem Dänischen Original. Zwote, vermehrte und verbesserte Auflage.", i ?: *Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 9*, ?, s. 11. Onlineudgave fra Trykkefrihedens Skrifter: [https://tekster.kb.dk/catalog/tfs-texts-2\\_009-shoot-w2\\_009\\_002\\_p11\\_bZONE1484737/facsimile.pdf](https://tekster.kb.dk/catalog/tfs-texts-2_009-shoot-w2_009_002_p11_bZONE1484737/facsimile.pdf) (tilgået 25. juni 2021)

Anvendt udgave: Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 9

Ophavsret Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse.

[Læs Public Domain-erklæringen.](#)

und legte selbige dem Könige zur Unterschrift dar. Worauf der König ausrief und sagte: Mein Gott! dies wird ganze Ströme von Blut kosten. Der Herr Graf zu Ranzau erwiederte dem Könige, und saate: Ihre Majestät seyn nur getrostes Muthes, ich nehme unter dem Beystand des Höchsten alle Gefahr auf mich, und werde so viel als möglich alle Gefahr vorbeugen &c. Worauf alle hohe Anwesende den König ermahnten, ohne Zeitverlust die Ordres zu unterschreiben, welche der Erbprinz Friederich Königl. Hoheit, mit unterzeichnete.

Alle die benöthigten Ordres waren nun fertig, und wurden ausgeheilet, und zur Bewürkung verschiedene Officier vom Lichstedtschen und Köllerschen Regimente befehliget; so war nun noch eine Ordre nöthig, um eine hohe Person in Sicherheit zu bringen, welche man Seiner Majestät, dem Könige, überließ, selbst eigenhändig auszufertigen, welche der Monarch mit der innigsten Betrübniß von sich stellte, und die Ausführung desselben dem Herrn Reichsgrafen zu Ranzau auftrug. In wäbrender Zeit der General-Major von Gude, bisheriger Commandant von Copenhagen abgesetzt wurde, an dessen Stelle der General-Major Lichstedt, Chef des hier garnisoirirenden Seeländischen Dragoner Regimentes, zum Commandanten ernannt, und ihm anbefohlen, alle dermalen nöthige Anstalten zu treffen, welches dann auch dieser Herr unverzüglich an die Spitze